

POST 2. BURGERHAUS

Das Burgerhaus ist eines der ältesten Bauwerke in Grimentz. Es wurde zwischen 1480 und 1550 für die Bedürfnisse der Gemeinschaft in Grimentz erstellt.

Mitglied einer Bürgergemeinde zu sein, bedeutet nicht nur in den Genuss von Dienstleistungen zu kommen, wie dem Zugang zur Mühle oder zur Sägerei, sondern auch Integration in die Gemeinschaft. Jedes Jahr, auch heute noch, nehmen die Bürger an einem sogenannten Rogationstag teil, einer Generalversammlung bei der sie unter sich bleiben.

Mehrere holzgetäfelte Räume im Innern des Gebäudes zeugen von seiner langen Geschichte. Im Keller befinden sich Weinfässer mit dem legendären Gletscherwein. Das dem Bischof gewidmete Fass enthält noch Wein von 1886. Es wird nur bei besonderen Anlässen, wie dem Besuch eines Bundesrates oder eines Bischofs, Wein davon ausgeschenkt. Jedes Jahr wird das Fass aus dem Jahre 1888 mit frischem Wein nachgefüllt.

Über der 1947 renovierten Eingangstüre wacht die heilige Agatha, Schutzpatronin der Feuerwehr, über das Haus wie auch das Dorf. Rechts und Links am Eingang ist eine alte Verordnung und ein 500 Jahre alter Lärchenstamm zu erkennen.

KONTAKT

Post 2. Burgerhaus
3961 Grimentz

An der nordöstlichen Hausecke des Bürgerhauses steht ein 15 Meter hohes Kreuz. 1873 errichtet, soll es das Dorf vor Unwettern und anderen Unglücken schützen.

> Nächster Posten

Der nächste Posten befindet sich genau gegenüber dem Bürgerhaus gegenüber.